

"Fragt uns, wir sind die letzten..."



GESPRÄCH MIT DER ZEITZEUGIN JÓZEFA POSCH-KOTYRBA
Mittwoch, 22.05.2019 um 19:30 Uhr

Ev. Christuskirche, Gemeindehaus
Dromersheimer Chaussee 1, 55411 Bingen-Büdesheim

Józefa Posch-Kotyriba, Jahrgang 1938, wurde 1943 während der deutschen Besatzung Polens mit ihrer Familie von der Gestapo verhaftet. Die Kinder wurden von der Mutter getrennt und in verschiedenen Lagern interniert. Die Mutter kam im Konzentrationslager Auschwitz ums Leben, der Vater wurde als Untergrundkämpfer erschossen. Nach dem Krieg nahm die Großmutter die Kinder zu sich, Józefa kam später in ein Waisenhaus.



Evangelische
Christuskirche
Bingen-Büdesheim



ARBEITSKREIS
JÜDISCHES BINGEN



Maximilian-Kolbe-Werk



Gefördert von der Stiftung Erinnerung, Verantwortung, Zukunft (EVZ)

V.i.S.d.P.: Bischöfliches Ordinariat, Referat Weltmission/Gerechtigkeit und Frieden, Bischofsplatz 2, 55116 Mainz, T: 06131-253263